

Ⓜ Verlag von A. Hofmann & Comp. in Berlin.

# Monumenta Germaniae Paedagogica

## B. XXI:

Zur Versendung liegt bereit:

### Band II

## Die evangelischen Katechismusversuche aus den Jahren 1527–1528 vor Luthers Enchiridion.

Herausgegeben, eingeleitet und zusammenfassend dargestellt

von **Ferdinand Gohrs,**

Pastor prim. in Eschershausen in Braunschweig.

25 Bogen 8°. Brosch. Preis 10 M ord., 7 M 50 ¢ netto, 6 M 70 ¢ bar.

### Inhaltsverzeichnis: Die Texte.

1527. Johann Agricola, *Elementa pietatis congesta*: Christliche Kinderzucht in Gottes Wort und Lehre.  
Wolfgang Capito, *De pueris instituendis Argentinensis Isagoge*: Kinderbericht und Fragstücke vom christlichen Glauben.  
Der Katechismus von St. Gallen.  
Petrus Schulk, *Ein Büchlein auf Frag und Antwort*.  
Philipp Melancthon's Sprüche, darin das ganze christliche Leben gefasset ist, und einige 1529 (?) ihnen beigefügte Stücke.
1828. Johann Agricola, *Hundertdreißig gemeine Fragstücke; ihre Bearbeitungen und Erweiterungen*.  
Caspar Gräter, *Catechesis*.

Die hohe Bedeutung, die den Katechismen für die Geschichte der Pädagogik zugeschrieben werden muß, hat allgemein noch nicht diejenige Würdigung gefunden, die sie in Wirklichkeit beanspruchen darf. Das vorliegende Werk, das den Anfang eines Corpus catecheticum der evangelischen Kirche bilden soll, will dieser Bedeutung gerecht werden. Es offenbart, welch reiches und vielgestaltiges Leben gerade auf dem Gebiete des religiösen Jugendunterrichts in den Wanderjahren der evangelischen Kirche sich gezeigt hat, und giebt ein getreues Bild vom Religionsunterricht in den ersten Jahren der Reformation.

Vor einiger Zeit erschien bereits:

### Band I:

## Die evangelischen Katechismusversuche aus den Jahren 1522—1526.

20 Bogen. 8°. Brosch. Preis 10 M ord., 7 M 50 ¢ no., 6 M 70 ¢ bar.

Band III und IV erscheinen noch in diesem Jahre; wir bitten, wo noch nicht geschehen, Kontinuationslisten anzulegen. Wo es noch nicht geschehen, bitten wir um Aufgabe der Kontinuation, zu welchem Zwecke Sie sich der beiliegenden Verlangzetteln bedienen wollen.

Berlin, August 1900.

A. Hofmann & Comp.